

6.000 Nutzer: So entwickelte sich die Vermittler-App von Blaudirekt

Seit Oktober vergangenen Jahres bietet der Maklerpool Blaudirekt seinen Maklern die Versicherungs-App Simplr an. Wie das neue Tool von Maklern und deren Kunden angenommen wird, berichtet Blaudirekt-Chef Oliver Pradetto auf dem Kongress Network Convention in Warschau.

Das ging ja schnell: Erst im Oktober [stellte das Maklerpool Blaudirekt seinen angebondenen Maklern die Beratungsapp Simplr zur Verfügung](#). Die Anwendung knüpfte an den Hype um die Versicherungs-Apps an. Viele Maklerkunden installierten die Apps auf ihrem Smartphone, ohne darauf zu achten, dass sie damit automatisch in den Bestand des App-Anbieters wechseln. Die Makler hatten das Nachsehen. Mit der App wollte Blaudirekt dem Einhalt gebieten.

Nun verzeichnet das Maklerpool 6.000 App-Nutzer. Das erklärte Blaudirekt-Chef Oliver Pradetto auf dem Kongress Network Convention in Warschau, berichtet das [Versicherungsjournal](#). Diese Zahl setzt sich nach Blaudirekt-Angaben aus rund 400 Blau-Direkt-Partnern und Mitarbeitern, ungefähr 4.900 Bestandskunden und zirka 700 Neukunden. Neukunden, die die App herunterladen, bekommen vom Maklerpool das Angebot, sich von einem Blaudirekt-Partner betreuen zu lassen.

Autor: Svetlana Kerschner

Dieser Artikel erschien am **26.01.2016** unter folgendem Link:
<http://www.dasinvestment.com/berater/news/datum/2016/01/26/so-entwickelte-sich-die-vermittler-app-von-blaudirekt/>